



LAUFDUELL: Rot-Weiß-„Oldie“ Martin Iffarth (l.) macht es Büßlebens Lars Möller nicht leicht, an den Ball zu kommen.

Klein-Holland in Büßleben

Spaß und jede Menge Tore beim 100-Jährigen des Sportvereins

Ein Haken hier, ein Übersteiger dort – sie können's noch. Dessen dürfen sich die „Oldies“ der Rot-Weiß-Traditionself nach dem 5:1 gegen Stadtliga-Vize Büßleben gewiss sein. Das lockere Spielchen war jedoch längst nicht alles, was das Vereinsjubiläum an Kurzweil bot.

Von Steffen ESS

Den krönenden Schlusspunkt des vor allem fußballreichen und unterhaltsamen Wochenendes bildete neben zwei Nachwuchsturnieren, die zum Stolz des Vereins bei den E- und F-Junioren die einheimischen Steppkes gewannen, das illustre Torwandschießen. Wie eine kleine holländische Fraktion vom Spirituosen-Hersteller in Orange gehüllt und ebenso stimmungs-

voll feierend, versuchten sich vier Teams, um bei den „Jägermeisterschaften“ vielleicht einen der Preise im bundesweiten Wettbewerb zu erhaschen. Mit 15 Treffern dürften die Hoffnungen für das siegreiche Team Büßleben II dennoch gering sein. Letztes Jahr brachte es die Sieger-Elf bei 66 Schüssen auf 31 Treffer.

Über jede Menge mehr und viele sehenswerte Tore durften sich die stets rund 300 Besucher während des bunt gespickten Programms freuen. Schon zum Auftakt, als sich die Büßleber „Oldies“ mit einer Ehemaligen-Auswahl aus dem einstigen Landkreis von Apfelstädt bis Stotternheim ein munteres Duell boten. Dass es nach den Toren von Wilfried Lütz (2/Neudiedendorf), Thomas Töpfer (Dachwig), Uwe Schumacher, Dirk Hucke und Ralf Schmidt (alle Blau-Weiß)

keinen Sieger gab, dürfte die Lust bei allen auf ein erneutes Wiedersehen geweckt haben.

Gegen ein zweites Spielchen mit der Stadtliga-Elf hätten die Rot-Weiß-Oldies auch nichts, obwohl deren Präsident Hans-Günther Hänsel, Trainer Manfred Schuster und Betreuer Günther Groß kurz nach dem Ehrenanstoß von Büßlebens Walter Voigt und Horst Großmann (beide 82 Jahre alt) dass Lachen fast vergangen wäre. Das Blitztor von Stefan Prinzke 13 Sekunden nach dem Anpfiff ließ nicht nur beim Leitungstrio verdutzte Mienen zurück. Da könne man reden wie ein Buch, zog Schuster mit einem Augenzwinkern vom Leder. „Aber sie hören ja doch nicht.“ Vor drei Tagen habe man in Waltershausen ebenfalls früh zurück gelegen, sogar 0:2, aber das Blatt mit ein

wenig Glück, Gewitztheit und Können noch zum 3:3 gewendet.

Und auch diesmal hatten nicht die Heißsporne, sondern die Ex-Oberliga-Kicker am Ende gut Lachen. Neben Martin Busse, der drei Mal traf, konnten sich gegen die munter durchwechselnden Einheimischen „Mops“ Kinne sowie Gerd Hochmuth in die Torschützenliste eintragen. Kein Wunder, dass nach dem Spiel trotz so manchen Zwickens in den Beinen geflächst wurde, was das Zeug hielt.

Auch Büßlebens Coach Arnd Umbreit sowie der an allen Fronten organisierende Uwe Schröder hatten den Humor nicht verloren: „Wir haben sie gewinnen lassen“, meinten sie flunkerd. Damit sie auch wieder kämen. Vielleicht zum 110-jährigen Jubiläum, das mit Sicherheit genauso torreich gefeiert wird.

17 v. 28.06.200

AM RANDE

Verdienste gewürdigt

100 Jahre Büßlebener Sportverein, die 70-jährige Teilnahme der Fußballer am Wettspielbetrieb und viele sportliche Erfolge der anderen Abteilungen waren auch Anlass genug, um verdienstvolle Mitglieder für ihr Engagement zu würdigen. So erhielten Reiner Steinmetz die Gutsmuths-Ehrenplakette (die höchste Auszeichnung des Landessportbundes) in Silber sowie Ilse Liebau in Bronze. Kegel-Chef Uwe Krauel bekam im Rahmen der Festveranstaltung die Ehrennadel des Stadtsportbundes in Gold. Und Ute Schmidt, Gabriele Dahnert, Mario Münch, Dirk Matthes, Joachim Merkel sowie Peter Wedemann wurden mit der Ehrennadel des Thüringer Fußball-Verbandes in Bronze geehrt.

Interzoo 2004
Die witzigsten Neuheiten für Hund, Katze und Co.

Tierbilder
Erdhörnchen erobern die Sportplätze

Reisetipps, Sitter-Checkliste, Pensionstest

Ferien mit oder ohne Katze?

TIERWELT BEWIRBT
Gewinnen Sie **10.000 €** in bar

REPORTAGE
Die Rettungs-
arche in
Boliviens
Regenwald

EXPERTENRAT
Wenn Zwerg-
kaninchen
in die besten
Jahre kommen

NOTFALLMEDIZIN
Wochenend-
Dienst-Proto-
koll in einer
Tierklinik

07
4 1104 18 402308

GAZIN! www.herz-fuer-tiere.de